

Das

Luxemburger Land.

Organ für vaterländische

Geschichte, Kunst, und Litteratur

Nr. 18.

Luxemburg, 2. Mai 1886.

V. Jahrg.

Inhalt: Briefwechsel zwischen dem Grafen Robert von Virnenburg und den sächsischen Gesandten in Luxemburg, von N. van Werfke. — Die Luxemburger Kinderspiele, von H. Laup. — Wenzel von Böhmen als Herzog von Luxemburg, von N. van Werfke. — Luxemburger Sagen und Legenden.

Alle Rechte vorbehalten.

Korrespondenzen und Beiträge adressiere man an
Prof. Dr. N. van Werfke, Luxemburg, 16, Avenue Monterey.

Briefwechsel

zwischen dem Grafen Robert von Virnenburg und den sächsischen
Gesandten in Luxemburg.

1443, 6. August—28. Oktober.

7)

12.

1443, 7. September.

Rouprecht, graefe zcu Virnenburg, der sich annympt zcu schrieben von viel ampten und gewaltz in deme lande von Luccenburg. Wir Ernst, graefe von Glichen, herre zcu Blanckenhayn, heubtman unsers gnedigen hern herzcogen Wilhelms von Sachsen etc. in stat der erben dez lantz von Luccenburg etc., Apil Vitzthumb, ritter, hovemeister, Jorge von Bebenburg, obirmarschalk und Eckarius Schotte, ritter, rete unser gnedigen hern von Sachsen etc., han abir gesiehen, als ir uns in zweie uuern brieffen geschrieben habent mit manchen articulen und lancfeld-